



Abbruch eines Bildschirmes in der Auftragsverwaltung

Wird beim Erfassen eines Auftrages (dies kann sein eine Offerte, eine Auftragsbestätigung, ein Lieferschein usw.) das GISA-Programm unterbrochen, (z.B. nach einem Stromunterbruch, einem Leitungsunterbruch oder nach einem Neustart eines PC's) setzt das GISA-Programm einen Sperrcode. Der abgebrochene Auftrag kann nicht mehr ohne weiteres weiter bearbeitet werden. Der Grund für eine solche Sperre ist, dass sich nicht mehrere Benutzer im selben Auftrag befinden dürfen. Bis jetzt musste der Auftrag im Bildschirmsatz wieder freigegeben werden. Ab dem **PTFV77** wird das Programm zum Sperren respektive Entsperren von blockierten Belegen erweitert.

Neu wird nun beim Einstieg in die Auftragsverwaltung geprüft, ob für den Bildschirm eine Sperre vorliegt. Liegt eine Sperre vor, prüft das Programm, ob die Sperre vom eigenen Job stammt. Ist dies der Fall, wird die Sperre kommentarlos entfernt. Dies gilt auch, wenn der sperrende Job im System nicht mehr aktiv ist. Sollte der Job hingegen noch aktiv sein (was nur in ganz speziellen Fällen vorkommen dürfte) erfolgt weiter die oben erwähnte Meldung.

Im Weiteren wird während der Nacht das GISA vollständig beendet. Alle allenfalls vorhandenen Sperren werden automatisch entfernt.

F:\Daten\Handbuch\Merkblatt\Merkblatt 2010-06.doc



Abbruch eines Bildschirmes in der Auftragsverwaltung

1. Programm-Abbruch

Kann eine Sperre nicht automatisch entsperrt werden, so erscheint auf dem Bildschirm beim Wiedereinstieg in die Auftragsbearbeitung folgende Meldung:

PROGRAMM-ABBRUCH

Drücken sie Taste "EINGABE"

Die Auftragsbearbeitung ist für den aktuellen Job bereits aktiv und kann daher

2. Sperre manuell entfernen

Muss doch eine Sperre manuell entfernt werden, gehen Sie wie folgt vor:

Damit Sie mit dem gesperrten Bildschirm wieder in der Auftragsbearbeitung arbeiten können, müssen Sie in der Bildschirmdatei den abgebrochenen Beleg entsperren.

2.1. Bildschirm-Identifikation finden

Falls Sie Ihre Bildschirm-Identifikation nicht kennen, geben Sie auf der Befehlszeile folgenden Befehl ein:

DSPJOB

Im Feld "JOB" wird Ihre aktuelle Bildschirm-Identifikation angegeben.

F:\Daten\Handbuch\Merkblatt\Merkblatt 2010-06.doc



Abbruch eines Bildschirmes in der Auftragsverwaltung

3. Bildschirm entsperren

Zum Entsperren starten Sie folgendes Programm:

1. Stammdaten \rightarrow 29. Bildschirm \rightarrow B = Beleg entsperren

Suchen Sie die entsprechende Bildschirm-Identifikation und geben Sie im Feld Auswahl vor der gewünschten Bildschirm-Identifikation ein "B" ein.

Damit wird der durch den Abbruch gesperrte Beleg wieder entsperrt.

4. Ist die Arbeitsstation ein PC

Bemerkung, falls die Arbeitsstation ein PC ist

Ist die Arbeitsstation ein PC, so ist es je nach Systemkonfiguration möglich, dass sich die Bildschirm-Identifikation verändert. (Die Bildschirm-Identifikation beginnt mit: "QPA*".) Somit ist es auch denkbar, dass ein PC eine Bildschirm-Identifikation erhält, welche zu einem früheren Zeitpunkt von einem anderen PC benutzt war und dieser andere PC einen Abbruch hatte.

Das Entsperren funktioniert auf die selbe Art und Weise wie bei einer festen Bildschirm-Identifikation.

Kehrsatz, 1. Juni 2010/chw

3

F:\Daten\Handbuch\Merkblatt\Merkblatt 2010-06.doc